

Anlage 5: Standardlastprofilverfahren

1. Standardlastprofilverfahren

Angabe des Standardlastprofilverfahrens (analytisch oder synthetisch) erforderlich

- synthetisch -

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Auspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Für den Heizgas-Letzterverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

T14 (Einfamilienhaus) mit einer Jahresarbeitsmenge von bis zu 50.000 kWh

T24 (Mehrfamilienhaus) mit einer Jahresarbeitsmenge von größer als 50.000 kWh

Für den Kochgas-Letzterverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung

HK3 (Kochen/Warmwasser) mit einer Jahresarbeitsmenge von bis zu 2.000 kWh

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

BH4 (Beherbergung)

KO4 (Bürogebäude)

BG4 (Gartenbau)

HA4 (Handel)

MK4 (Metall und KFZ)

BD4 (Sonstige Dienstleistungen)

WA4 (Wäscherei)

MF4 (haushaltsähnliche Gewerbe)

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose von 7 Uhr ist die Wetterstation:

Schmieritz-Weltwitz (193289) über den Anbieter MeteoGroup